

Beim unerwarteten Tod eines Menschen tritt oft die Situation ein, dass Konten des Verstorbenen bis zur Klärung der Erbfolge gesperrt werden. Für Familienmitglieder entstehen hierdurch oft finanzielle Engpässe. Um dies zu verhindern, empfiehlt sich einer Vertrauensperson, beziehungsweise dem Ehepartner für diesen Fall eine Bankkontenvollmacht zu erteilen. Es empfiehlt sich weiter, die Vollmacht von einem Dritten bestätigen zu lassen, um Zweifel an der Echtheit des Dokuments zu vermeiden.

## Bankkontenvollmacht

Ich

Name(n):

Geboren am:

Strasse:

Wohnort:

bevollmächtige hiermit folgende Person uneingeschränkt über unten aufgeführten Bankkonten zu verfügen, und beliebige Beträge von diesen Konten abzuheben. Dies gilt insbesondere auch für den Fall meines Ablebens.

Name des Bevollmächtigten:

Geboren am:

Strasse:

Wohnort:

Die Vollmacht gilt für folgende Konten:

<i>Bank/ Kreditinstitut</i>	<i>Kontonummer</i>	<i>Bankleitzahl</i>

Ort, Datum

Unterschrift des Vollmachtgebers

Ort, Datum

Unterschrift des Ehepartners

(Bei gemeinsamen Konten Unterschrift beider Konteninhaber)

Diese Willenserklärung habe ich geprüft und bestätige die Richtigkeit.

Ort, Datum

Unterschrift